

TOP 3 Empfehlungen des Forums

Sachstand der Umsetzungen
Geschäftsstelle NAP

Übersicht der Empfehlungen 2016

1. Straffung und Effektivierung der Fundaufklärung
2. Gründung einer AG Wald
3. Forschungsagenda zum NAP



Straffung und Effektivierung der Fundaufklärung

- Optimierung der Fundaufklärungsverfahren im Rahmen der pflanzenschutzrechtlichen Zulassung ist eine vordringliche Maßnahme im Rahmen der NAP-Umsetzung
- „Das Forum hält eine klare **Fristenregelung** mit eindeutigen **Zuständigkeiten** sowie **Beteiligungs- und Informationspflichten** gemäß dem von der AG „PS und Gewässerschutz“ beschlossenen **Maßnahmenvorschlag** für unverzichtbar.“
- Information über laufende und abgeschlossene Fundaufklärungen: Einrichtung eines zentralen **Internetportals** durch BVL und UBA die rechtlichen Anforderungen u. a. des Datenschutzes zu beachten. Kommunikation einer **transparenten** Vorgehensweise und der frühzeitigen **Einbindung der vor Ort betroffenen Akteure** (z. B. Messstellenbetreiber, Pflanzenschutzdienste, Zulassungsinhaber, Wasserversorger, Wasserbehörden) in das Verfahren
- **Wasser-Verbände** über Änderungen des Fundaufklärungsverfahrens informieren (auch Initiierung eines Verfahrens durch eigene Fundmeldungen möglich)
- den zuständigen Behörden die erforderlichen zusätzlichen **Ressourcen** bereitstellen (Bund und Länder)



Straffung und Effektivierung der Fundaufklärung

Stand der Umsetzung

- Agrarministerkonferenz im Herbst 2017:
 - Beratung zum Thema Fundaufklärungsverfahren bei Rückständen von Pflanzenschutzmitteln im Grundwasser,
 - Beschluss: der Empfehlung des Forums NAP zur Straffung und Effektivierung der Fundaufklärung soll gefolgt werden
- Das Meldeformular für die Fundmeldungen durch Wasserversorgungsunternehmen soll der UAG im Februar 2018 zur Kommentierung vorgelegt werden
- Die Umsetzung des Maßnahmenvorschlags zur Optimierung des Fundaufklärungsverfahrens soll im April 2018 finalisiert werden.
- Mit der Einführung des neuen Meldeformulars wird BVL über das neue Verfahren und die Möglichkeit zur Fundmeldung insbesondere die Wasserversorgungsverbände und andere Kontakte der Wasserwirtschaft informieren.



Gründung einer AG Wald

- „Das Forum NAP beschließt, zur umfassenden Bearbeitung waldspezifischer Themen im Rahmen des NAP eine Arbeitsgruppe Wald zu gründen.“
- Stand der Umsetzung:
Konstituierende Sitzung der **NAP-AG Wald** am 30. Mai 2017
Weitere Informationen unter TOP 4 „Berichte der Arbeitsgruppen des Forums NAP“



Forschungsagenda zum NAP

- „Die Forschungsagenda zeigt den aktuellen Forschungsbedarf im Zusammenhang mit den im Nationalen Aktionsplan zur nachhaltigen Anwendung von Pflanzenschutzmitteln verankerten Zielen und Maßnahmen auf.
- Die Forschungsagenda soll der Bundesregierung als Handlungsgrundlage für die nächsten 5 bis 20 Jahre dienen. Sie enthält spezifizierte Empfehlungen für zukünftige Förderbekanntmachungen und damit in Verbindung stehende strategische Überlegungen und Prioritätensetzungen, einschließlich der Vermittlung der Ergebnisse.
- Die Forschungsagenda umfasst den Pflanzenschutz im integrierten Pflanzenbau und im ökologischen Landbau.
- Das Forum NAP empfiehlt, die Forschungsagenda regelmäßig zu aktualisieren.“



Forschungsagenda zum NAP

Stand der Umsetzung (anhand eines Beispiels)

■ **Forschungsförderung**

Nationale Bekanntmachung des BMEL zur „Förderung innovativer Vorhaben für einen nachhaltigen Pflanzenschutz“ vom 28. Juli 2015

Modul A (Programm zur Innovationsförderung):

- 22 Projekte als förderwürdig eingestuft
- Alle geplanten Projekte in 2017 mit einem Gesamfördervolumen von 12,3 Mio. € gestartet

Modul B (BÖLN):

- 18 Projekte als förderwürdig eingestuft
- 10 Projekte (28 Teilprojekte) mit einem Gesamfördervolumen von 3,4 Mio. € gestartet
- die Bewilligung der verbleibenden 8 Projekte ist für 2018 geplant

Forschungsfelder zu „Nachhaltiger Pflanzenschutz“

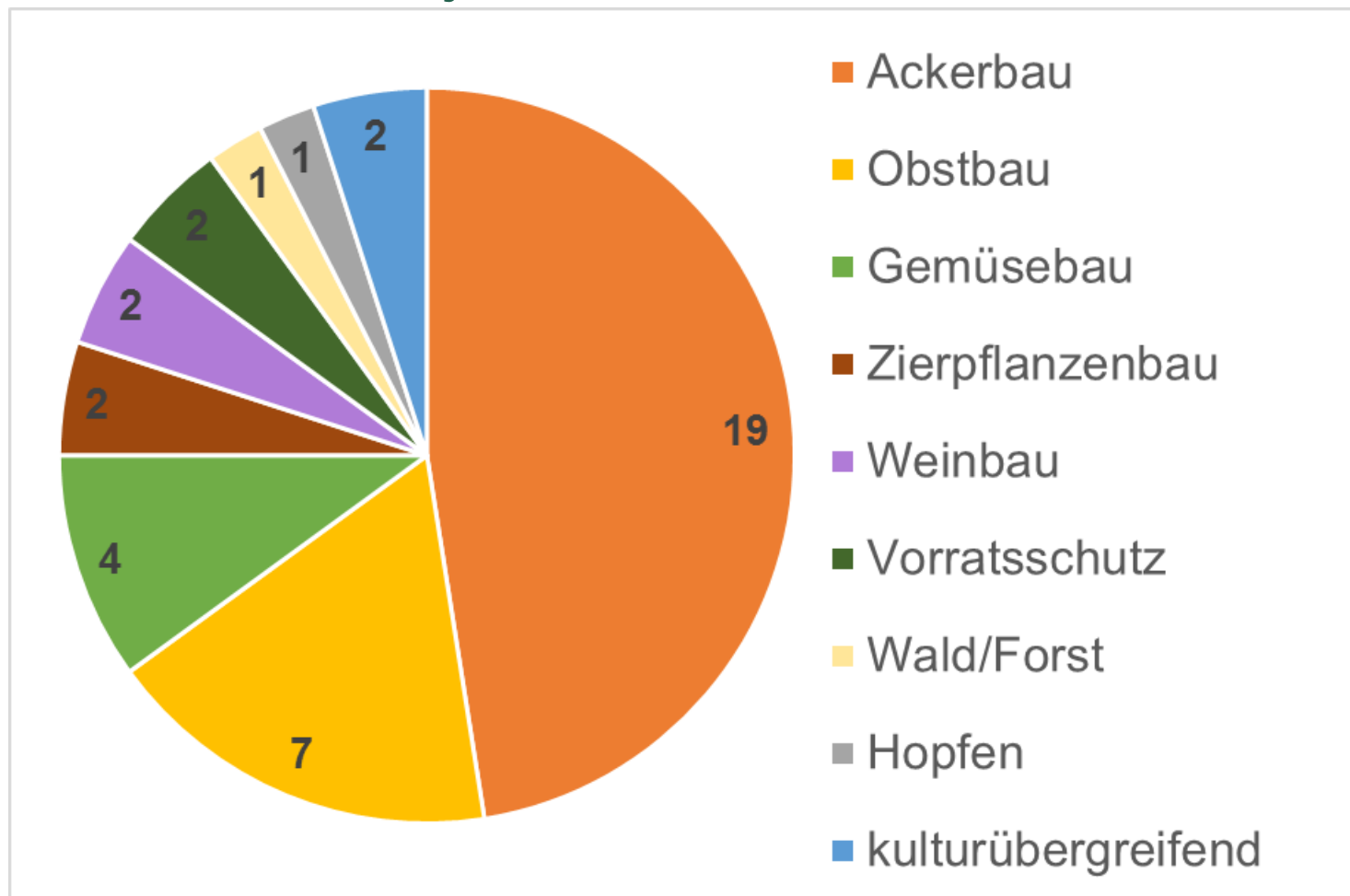
Zuordnung der laufenden Vorhaben nach aktuellen Schwerpunkten:

1. Entwicklung bzw. Weiterentwicklung innovativer technischer Lösungen (6)
2. Optimierung von Entscheidungshilfen und Prognosemodellen (8)
3. Entwicklung nachhaltiger Pflanzenschutzverfahren/-strategien (22)
4. Entwicklung und Optimierung von Diagnoseverfahren (3)
5. Züchtung resistenter/toleranter Sorten (12)

(in Klammern ist die Anzahl an Projekten angegeben)

Forschungsfelder zu „Nachhaltiger Pflanzenschutz“

Anzahl Projekte in verschiedenen Bereichen



Sitzung des Forums NAP am 6. und 7. Dezember 2017 in Bonn